



BÜCHEREI
In Roding ist derzeit alles auf Umzug getrimmt.
➔ SEITE 42

WALDMÜNCHEN

PALMBUSCHEN
Rötzer Frauenbund fertigte österlichen Schmuck.
➔ SEITE 37



FREITAG, 26. MÄRZ 2010

LOKALTEIL FÜR DEN ALTLANDKREIS • WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

BEWM01

SEITE 33

LESEN SIE HEUTE

WALDMÜNCHEN

Die Bundespolizei hat einen neuen Chef

Die Bundespolizei-Inspektion hat einen neuen Chef: Stephan Schrottenbaum. Als erste offizielle Amtshandlung präsentierte er die Statistik 2009. Bilanz: Die Brutalität der Straftäter nimmt zu. ➔ SEITE 34

GEIGANT

Die Fußballer sparen, wo sie nur können

Sparen hat bei der Fußball-Abteilung im SV oberste Priorität. Das wurde bei der Jahresversammlung deutlich. Nicht gespart wird am Zusammenhalt und an Angeboten für die Sportler. ➔ SEITE 35

MEINE HEIMAT

SCHWARZACHTAL

Kiebitze zählen zu den ersten Frühlingsboten

Mit die ersten Vögel, die im Frühjahr aus ihren Winterquartieren ins Schwarzachtal zurückkehren, sind die Kiebitze. Mit ihrem markanten Schopf und dem typischen Gesang während der Balz sind sie leicht zu erkennen. Im Flug fallen die großen, schwarz-weiß gefärbten Flügel auf. Die Männchen markieren mit Flug-Kunststücken ihr Revier; dabei werden regelrechte Sturzflüge mit Rollen um die eigene Körperachse ausgeführt. Kiebitze legen von März bis April ihre Eier als Bodenbrüter in flache Mulden in Äckern und Wiesen ab. Die erdfarbenen Küken sind hervorragend getarnt. Hören sie den Warnruf der Eltern, drücken sie sich sofort auf den Boden und werden so nahezu unsichtbar für ihre Feinde. Kiebitze ernähren sich von kleinen Bodentieren, Insekten, Larven und Regenwürmern. Die Bestände der Kiebitze nahmen auch im Schwarzachtal dramatisch ab, in manchen Gebieten sind sie völlig verschwunden. Als Bodenbrüter sind sie während der Brut- und Aufzuchtzeit auf Ruhe und eine extensive Bewirtschaftung in den Auen angewiesen.

Caroline Stautner, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald



Kiebitz: vom Aussterben bedroht

FÜR DEN NOTFALL

POLIZEI 110
LEITSTELLE FÜR FEUERWEHR
RETTUNGSDIENST 112
GIFTNOTRUF (09 11) 3 98 24 51,
(0 89) 1 92 40
ÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST
(0 18 05) 19 12 12

Apotheken-Notdienst: Apotheke am Rathaus, Waldmünchen; Apotheke am Stadtpark, Cham; St.-Ulrich-Apotheke, Lam; Linden-Apotheke, Neunburg; Marien-Apotheke, Nittenau.

INHALT

WALDMÜNCHEN SEITE 33-36
RÖTZ SEITE 37-39
RODING SEITE 42-44

SPORT IN DER REGION SEITE 51-52
WAS, WANN, WO SEITE 58
STRAUBING SEITE 59
REGENSBURG SEITE 60



Prosit auf eine fetzige Rocknacht am Samstag, 10. April (von rechts): Fußball-Abteilungsleiter Franz Weinzierl, Hansjürgen Umlauf, Dr. Gottfried Hör, Schirmherr Franz Löffler, Rhanerbräu Dr. Alois Plößl, TV-Hauptvorsitzende Marianne Brey und Jürgen Fischer
Fotos: Heigl

Fest(ival)-Bier bestand den Härtetest

MUSIKEVENT „Wir sind gut aufgestellt“: Die TV-Fußballer fiebern der Rocknacht am 10. April entgegen.

VON MARKUS HEIGL

WALDMÜNCHEN. „Die Bands scharren schon mit den Hufen. Die sind ganz heiß auf die Rocknight in Waldmünchen“, verkündete Dr. Gottfried Hör. Und die TV-Fußballer, die die Rocknacht am Samstag, 10. April, um 19.30 Uhr in der Festhalle auf die Beine stellen, die waren auch ganz heiß: Auf das Festbier, das der Rhanerbräu schon gebraut und von dem Dr. Alois Plößl am Mittwochabend zum „Härtetest“ im Vereinsheim der TV-Kicker ein Fass mitgebracht hatte. Abteilungsleiter Franz Weinzierl machte keinen Hehl daraus: „Wir wollen schließlich auch was von dem Bier haben, wenn wir in der Rocknight schon nicht dazu kommen.“

Sage und schreibe 70 Helfer, von der Jugend bis zur AH, hat die Abteilung rekrutiert, damit es den Besuchern an nichts fehlt und sie sich

rundherum wohlfühlen können. 70 Helfer – das lässt darauf schließen, dass der Veranstalter eine proppenvolle Festhalle mit Gästen aus nah und fern erwartet.

Der Kartenvorverkauf ist bereits angelaufen „und er wird gut angenommen“, berichtete Hör. Auch online können Tickets geordert werden; die erste Bestellung kam aus Bayreuth. Hör war guter Dinge: „In zwei Wochen geht's los. Wir sind gut aufgestellt!“

Das war auch der Schirmherr, Bürgermeister Franz Löffler. Nach alter Väter Sitte war er es, der das Fass anzapfte – und keinen, aber auch nicht einen Tropfen des Festbieres verspritzte, sondern routiniert in die Halbekrüge lenkte. „Fußball ist eine Mannschaftssportart, und eine Mannschaft ist es, die hinter der Rocknacht steht“, lautete das Kompliment Löfflers an die TV-Abteilung. Sie sei bereit, über den Sport hinaus auch kulturell aktiv zu sein. „Das ist eine große Mannschaftsleistung“, betonte er.

Am Fest(ival)-Bier gab es nichts zu mäkeln, die Fußballer waren mit dem süffigen Gerstensaft aus Rhan hochzufrieden – Härtetest mit Bravour be-



Unter den strengen Augen von Alois Plößl und Franz Weinzierl zapft der Schirmherr das Festbier für den Geschmackstest an.

standen. Bei Leberkäs mit Breze – und noch einer Halben – stimmten sie sich in gemütlicher Vereinsheimrunde auf eine erfolgreiche Rocknacht ein.

➔ **Karten im Vorverkauf** zum Preis von acht Euro gibt es in den Sparkassen Waldmünchen, Rötz und Tiefenbach so-

wie in der Agip-Tankstelle in Cham und der Aral-Tankstelle Mühlbauer in Furth im Wald. Tickets sind auch über das Internet zu ordern unter www.rocknight-waldmuenchen.de sowie an der Abendkasse in der Festhalle für zehn Euro zu haben. Zutritt für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahre nur in Begleitung von Erwachsenen.

DIE BANDS BEI DER ROCKNIGHT AM 10. APRIL IN WALDMÜNCHEN

➔ **Voodoo Lounge:** Die Band um ihren charismatischen Sänger Bobby Balasch, der dem jungen Mick Jagger nicht nur unglaublich ähnlich sieht, sondern auch so klingt, begeisterte bereits auf zahlreichen Festivals und in Clubs in Deutschland, den Niederlanden, in der Schweiz, in Österreich und Italien. Der Gruppe gelingt es immer wieder, Atmosphäre und Emotionen zu vermitteln. Neben vielen Stones-Klassikern präsentieren die Akteure auch weniger bekannte Titel. Voodoo Lounge schafft den Spagat zwischen Authentizität und

eigenem Profil. Vom ersten Ton an springt der Funke über, wobei auch Nicht-Rolling-Stones-Fans in den Bann der fetzigen Show gezogen werden.

➔ **On the RockX:** Der Name ist Programm. Die Formation aus dem Landkreis Cham präsentiert sich mit Hard-Rock-Coversongs vom Feinsten. Auf der musikalischen Zeitreise durch die Jahrzehnte tauchen Namen auf wie AC/DC, Deep Purple, Bon Jovi, Van Halen, Queen, Metallica oder Bryan Adams. Die Band überzeugt durch straighten Rocksound und versprüht echte Spiel-

freude. Im Programm finden sich ausschließlich Klassiker der Rockgeschichte. Auf NDW, Hip-Hop, Top-10-Songs oder gar Schlager wartet man vergebens. Eine solide Rockband, bei denen ehrlicher, handgemachter Classic-Rock gefragt ist. Und immer getreu dem Motto: „For those about to rock!“

➔ **Eastwood:** Junger, frischer Rock aus dem Bayerischen Wald: Das ist Eastwood. Seit 2003 tourt die Band über die Lande und konnte sich mit ihren Eigenkompositionen eine beachtliche Fangemeinde und musikalische Erfolge er-

spielen. Dabei wollen die vier Jungs und zwei Mädels aus Ostbayern einfach nur gute Musik machen, die sie auch selber hören möchten. Wie sich in den vergangenen Jahren zeigte, sind sie aber bei weitem nicht die Einzigen, die ihre Songs hören wollen. Denn die Musik dieser Formation geht ins Ohr, in die Beine und manchmal auch direkt ins Herz. Rock'n'Roll, Country, Folk- und Indie-Rock geben sich bei jedem Eastwood-Konzert ein Stelldichein. Zurzeit arbeitet die Band an ihrem ersten Album.



Eastwood



Den Rolling Stones zum Verwechseln ähnlich: Voodoo Lounge



On the RockX